

Wenn Frauen „sauer“ werden

Schreckgespenst Cellulite

(djd/pt). Sie sind das Schreckgespenst vieler Frauen, und doch sind sie eines Tages da: Dellen an Po und Oberschenkeln – die gefürchtete Cellulite. Mehr als jede Zweite leidet an diesem unerfreulichen Erscheinungsbild, das der häufigste Grund für Fettabsaugungen bei Frauen zwischen 20 und 50 ist. Gewichtsschwankungen, wenig Bewegung, Stress und hormo-

nelle Veränderungen gelten bislang als Gründe für die Bildung der unansehnlichen Problemzonen. Nach Ansicht des Gesundheitsautors Peter Jentschura führen jedoch alle säureüberschüssigen Ernährungs- und Verhaltensweisen ebenso wie zu geringe Trinkmengen und reichlicher Konsum von Genussmitteln dazu, dass Frauen im wahrsten Sinne „sauer“

Eukalyptusöl
soll die Arbeitslust ankurbeln, Menschen geistig und körperlich auf Trab bringen, Heiterkeit und Harmonie vermitteln – steigert die Konzentrationsfähigkeit, unterstützt logisches Denken

werden. Die Folge dieser dauerhaften Übersäuerung ist die Bildung von Schlacken und Ablagerungen, die als Orangenhaut sichtbar werden. Dagegen hilft nur eins: Die intensive Rei-

nigung und Regenerierung des verschlackten Gewebes. Um den Verformungen zu Leibe zu rücken, empfiehlt Jentschura eine ausgewogene, mineralstoff- und basenbildende Ernährung, ein maßvolles Bewegungstraining sowie regelmäßig spezielle basische Bäder und Körperpackungen.

Gelöste Säuren, Gifte und Schadstoffe werden am besten durch pflanzliche, energiereiche Mineralstoffe wie Wurzelkraft neutralisiert.

mir morgens und nach Möglichkeit auch am Nachmittag Zeit. Dazu ein Stückchen Schokolade, mit mindestens 70 Prozent Kakaoanteil – das ist ein Genuss. Sicher hat meine Leidenschaft auch dazu beigetragen, dass in unserem Museum zurzeit die Sonderausstellung „...der Kaffee ist fertig“ zu sehen ist, die ich jedem Kaffeeliebhaber empfehlen kann.

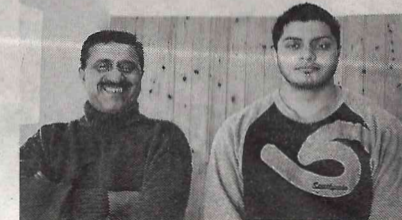
Frank Saß,
Leiter des Burgmuseums
Burg Stargard



Arabisches Naturheilmassage Khisaf & Sohn - Selbstheilungskräfte

Der menschliche Organismus bildet eine Einheit, in der jeder einzelne Bestandteil im Idealfall harmonisch miteinander verbunden ist. Das Ziel der Arabischen Naturheilmassage besteht darin, diese Harmonie zu erhalten oder wiederherzustellen und energetische Blockaden im Körper zu lösen. Salah Muhsin Khisaf greift auf einen reichen Wissens- und Erfahrungsschatz über die heilsame Wirkung von Naturkräften zurück, die über Jahrhunderte hinweg in Familientradition vom Vater an den Sohn übergeben wurde. Mit eigenen Kräften, ohne jede Hilfsmittel wirkt die Naturheilmassage. Jeder Körper akzeptiert diese Kraft anders und somit ist die Dauer der Heilung bei jedem unterschiedlich. Blockierte Punkte im Körper sind oft die Ursache für Schmerzen und die unterschiedlichsten Beschwerden. Solche Blockaden werden häufig mit psychischer Kraft, Akupunkturadeln und anderem gelöst. Salah M. Khisaf und sein Sohn dagegen arbeiten nicht mit Medikamenten, sondern nur mit den Händen: Sie erspüren Strömungen, Bewegungen und Spannungen im Körper, lösen Blockaden in allen Systemen des Körpers und mobilisieren die Selbstheilungskräfte. Mit seinem umfangreichen Wissen konnte er schon vielen Menschen helfen, denen herkömmliche Behandlungsverfahren nicht den gewünschten Erfolg brachten.

Eine Patientin aus Neubrandenburg schrieb an Hr. Khisaf & Sohn einen Brief und bedankte sich mit folgenden Worten:
„Ich weiß, dass Sie das Wort „Danke“ nicht hören wollen, aber es muss auch mal gesagt werden. Wie geht es einem Menschen, der voller Schmerz steckt? Immer und immer Medikamente nimmt und kein Erfolg tritt ein. Mein linker Arm, die gesamte Schulter steckte voller Schmerzen. Ich konnte mich nicht alleine an- und ausziehen, ich konnte nicht richtig liegen bzw. sitzen. So kam ich in Ihre Sprechstunde. Nach dreimaliger Behandlung und etwas Zeit, kann ich wieder alles machen. Oder wenn ich an den Specht (Tinitus) in meinem linken Ohr denke. Das ständige Klopfen machte mich fix und fertig. Vorher stellte man im Klinikum eine Ohrspeicheldrüsenentzündung fest, was auch sehr schmerzhaft war. Auch hierbei konnten Sie Erleichterung und sogar Abhilfe schaffen. Ich könnte noch weitere Fälle aus dem Bekanntenkreis ansprechen. Alle berichten nur Positives über die Behandlung bei Ihnen. Man muss und kann Sie nur weiterempfehlen.“
Salah M. Khisaf praktiziert seit Januar 2004 in der Neubrandenburger Südstadt. Neben der Behandlung in der Praxis sind auch Hausbesuche möglich. Weitere Referenzen sind unter www.naturkraefte.com nachzulesen.



Am Blumenborn 23
(Behindertenverband e. V.)
17033 Neubrandenburg

E-Mail: khisaf@naturkraefte.com
Internet:
<http://www.naturkraefte.com>

0174 9618399
0395 7782194

Sprechzeiten:

Montag-Freitag
8-12 Uhr & 15-18 Uhr
Termin nach Vereinbarung
Hausbesuche möglich

- Multiple Sklerose
- Neurodermitis, Schuppenflechte
- offene Beine
- Schmerzen im Bewegungsapparat
- Karpaltunnelsyndrom
- Nackenverspannungen
- Schulter-Arm-Syndrom
- Schmerzen in den Gelenken
- akute und chronische Schmerzen
- Schleudertraumata
- Haltungsschäden der Hüften und der Wirbelsäule
- Bewegungseinschränkungen der Wirbelsäule und Lendenwirbelsäule
- Migräne
- Trockene Augen/ Glaukom
- Schwindelanfälle
- Nachbehandlung von Brüchen, Operationsnarben und Unfallfolgen
- Stress und Prüfungsangst
- Bluthochdruck
- Nachsorge bei Schlaganfall
- Depressionen und Stimmungsschwankungen
- Entwicklungsstörungen von Säuglingen, Kindern und Jugendlichen
- Bauchschmerzen
- Darmbeschwerden
- Tinitus
- etc.